

**St. Michael
Ahe****Hl. Kreuz
Ichendorf****St. Laurentius
Quadrath****Pfarrinformationen**

Nr. 10 von So., den 06.03.2016 - 4. Fastensonntag (Laetare)
bis So., den 13.03.2016 - 5. Fastensonntag

Liebe Schwestern und Brüder,

Brasilien ist ein aufstrebendes und zugleich krisengeschütteltes Land - mit großem Reichtum und vielen armen Menschen. Die Rechte auf Wohnen, auf wirtschaftliche, soziale und kulturelle Selbstbestimmung werden vielfach missachtet. In ganz Brasilien sind auch der Zugang zu Wasser und die sanitäre Grundversorgung ein großes Problem. Viele Partner von Misereor kümmern sich um dieses Thema. Oft müssen sie sich gegen Projekte wehren, die den indigenen Völkern die Lebensgrundlage entziehen.

„Das Recht ströme wie Wasser“ lautet das Motto der diesjährigen Misereor-Fastenaktion. Es sind die Worte des Propheten Amos, der eine Antwort auf das Unrecht seiner Zeit suchte. Die Fastenaktion ermutigt, die Augen für das Unrecht heute zu öffnen, unsere Herzen besonders im Heiligen Jahr der Barmherzigkeit berühren zu lassen und die Sehnsucht nach Gerechtigkeit in uns zu nähren. Diesen Weg durch die 40 Tage vor Ostern gehen wir zusammen mit den christlichen Kirchen in Brasilien, die in ihrer diesjährigen Fastenaktion ebenfalls an die Verantwortung für das gemeinsame Haus, unsere Erde, erinnern. Papst Franziskus hat diese gemeinsame brasilianisch-deutsche Aktion als Zeichen weltkirchlicher Verbundenheit gewürdigt.

Bitte setzen Sie am kommenden Sonntag bei der Misereor-Kollekte ein großzügiges Zeichen der Solidarität in gemeinsamer Verantwortung. Jede Spende hilft den Armen in Brasilien und in vielen anderen Ländern, in eine hoffnungsvolle Zukunft zu blicken, in Recht und Gerechtigkeit.

Fulda, 23. September 2015

Für das Erzbistum Köln

+ Rainer Maria Card. Woelki
Erzbischof zu Köln

AHE



Freitag, den 4. März 2016

Herz-Jesu-Freitag

18.00 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem Segen
für Johann Heinrich und Maria Sibilla Graf;

Samstag, den 5. März 2016

18.00 Uhr Beichte

18.30 Uhr Hl. Messe als Vorabendmesse zum 4. Fastensonntag (Laetare)

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
als Jahrgedächtnis für Pfarrer Knut Knoblauch und
in Gedenken an Kordula Nassmacher; für Friedrich
Rehfeld und Ehel. Sibilla und Franz Bauer; für den
Verstorbenen Alois Jochim und verstorbene
Geschwister und Familie; für Kurt Filipek und
Eltern und Schwiegereltern; für Maria Pella und
Christine Kionka; für die Verstorbenen des Monats
März der letzten 10 Jahre: Otto Maxelon, Horst
Michael Schnitzler, Reiner Rübsteck, Marita Brings,
Anna Tholen, Margarete Urbach, Norbert Schmidt,
Anna Michalowski, Margarete Stumm,
Rafael Juszczak, Margarethe Buchenthal;

Dienstag, den 8. März 2016

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Mittwoch, den 9. März 2016

6.00 Uhr Morgenandacht anschl. gemeinsames Frühstück im Pfarrheim

Samstag, den 12. März 2016

18.30 Uhr Hl. Messe als Vorabendmesse zum 5. Fastensonntag

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
als 7. Jahrgedächtnis für Marita Brings;

Kollekte: Misereor und Fastenopfer der Kinder

Einladung an alle Frühaufsteher im Seelsorgebereich zur Frühschicht!

Am Mittwoch, den 2. März, den 9. März
und den 16. März

treffen wir uns morgens um **6.00 Uhr** zur
Morgenandacht

in der Pfarrkirche **St. Michael**, Ahe.

Anschließend frühstücken wir gemeinsam
im Pfarrheim.

ICHENDORF



Sonntag, den 6. März 2016

4. Fastensonntag (Laetare)

9.45 Uhr Familienmesse „WINDSTILLE“

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
als Jahrgedächtnis für Georg Reinsch sowie für
die Verstorbenen der Familie Reinsch und Franken;

Dienstag, den 8. März 2016

15.00 Uhr Seniorenmesse

anschließend Treff 60+

Mittwoch, den 9. März 2016

6.15 Uhr Frühschicht

anschließend gemeinsames Frühstück im Pfarrheim;

18.00 Uhr Kreuzwegandacht gestaltet durch den
Liturgiekreis „Andacht zur Fastenzeit“

Sonntag, den 13. März 2016

5. Fastensonntag

9.45 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei; für
Graf und Gräfin Beissel von Gymnich und ihre drei
gefallenen Söhne; als Jahrgedächtnis für Karl Hanke
und in Gedenken an Renate und Anneliese Hanke;
als Jahrgedächtnis für Annemarie und Paul Wirtz,
Martina Zech und alle verstorbene Angehörige;
als 14. Jahrgedächtnis für Gisela Skowronek; für die
verstorbenen Eltern Bruno und Janina Heyduk und
für die Lebenden und Verstorbenen der Familien
Heyduk und Domagala; als Jahrgedächtnis für
Katharina Neunzig und in Gedenken an Michael
Neunzig und Evelin Thurn; als Jahrgedächtnis für
Josefa Freudenreich und zum Gedenken an Alfred
Freudenreich; als Jahrgedächtnis für Herbert
Sigmund, für Bernhard Sigmund und Bernd Panczak
und für die Lebenden und Verstorbenen der
Familien Sigmund und Menzel;

Kollekte: Misereor und Fastenopfer der Kinder

QUADRATH



Sonntag, den 6. März 2016

4. Fastensonntag (Laetare)
11.00 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
als 1. Jahrgedächtnis für Katharina Junggeburth und
in Gedenken an Jakob Junggeburth;
als 1. Jahrgedächtnis für Katharina Pütz;

Donnerstag, den 10. März 2016

18.00 Uhr Hl. Messe
als 1. JG für Johann Geuenich

Samstag, den 12. März 2016

18.00 Uhr Taizéandacht

Sonntag, den 13. März 2016

5. Fastensonntag
11.00 Uhr Hl. Messe

für die Lebenden und Verstorbenen der Pfarrei;
für Ehemann Georg Grzonka und die Lebenden und
Verstorbenen der Familien Grzonka und Kaluza;

Kollekte: Misereor und Fastenopfer der Kinder

12.00 Uhr Tauffeier für Jonas Hildebrandt,
für Annika Fuß

12.30 Uhr Tauffeier für Hugo Horst Spengler

Weltgebetstag der Frauen
am Freitag, den 04.03.2016

14.45 Uhr Ansingende Lieder

15.00 Uhr Gottesdienst in der
evangelischen Petri-Kirche,

anschließend Bildvortrag über das
Land KUBA und die Situation der
dort lebenden Frauen.

INFORMATIONEN



GEBETSMEINUNG
DES PAPSTES FÜR

März

Wir beten für die Familien in Schwierigkeiten – um Unterstützung und eine gesunde und friedvolle Umwelt für die Kinder.

Wir beten für die Christen, die wegen ihres Glaubens verfolgt werden: Sie mögen die betende Gemeinschaft spüren.

P. Heidutzek



Denen, die Gott lieben,
verwandelt er alles in Gutes,
auch ihre Irrwege und Fehler
lässt Gott ihnen
zum Guten werden.

Augustinus von Hippo

Zuspruch
AM SONNTAG

Vierter Fastensonntag C

Wenn du denkst, du hättest alles verloren, kannst du von Jesus gefunden werden.

Corrie ten Boom

Dechant und leitender Pfarrer:

Pfarrer Michael König
 Graf-Otto-Str. 5
 50127 Bergheim-Quadrath
 Tel: 02271/798503

bei seelsorglich dringenden Notfällen**Handy 0171-5 324 812**

Sprechstunde mit Herrn Pfarrer König
 (ohne Voranmeldung)
 donnerstags von 17.00-17.45 Uhr
 im Pfarrhaus Graf-Otto-Str. 5.

Pfarrvikar:

Pfarrer Berthold Schmelzer
 50127 Bergheim -Ahe
 Laacher Str. 1
 Tel: 02271/91357

bei seelsorglich dringenden Notfällen**Handy 0173- 705 6740****St. Laurentius****Pfarramtssekretärin:**

Petra Illner und Ursula Rogge

Pfarramt: Graf-Otto-Str. 5
 50127 Bergheim-Quadrath

Tel.: 02271/798503

Fax: 02271/798504

st-laurentius@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Di., Mi., Fr. 10.00-12.00 Uhr

Di. 14.00-16.00 Uhr

Do. 14.00-17.00 Uhr

Hl. Kreuz**Pfarramtssekretärin:**

Sonja Decker

Pfarramt: Fischbachstraße 25
 50127 Bergheim-Ichendorf

Tel.: 02271/94994 Fax: 02271/755503

hl-kreuz@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Di. 16.30-18.00 Uhr

Mi. 10.00-12.00 Uhr

St. Michael**Pfarramtssekretärin:**

Petra Illner

Pfarramt: Laacher Str.1
 50127 Bergheim-Ahe

Tel. 02271/91357

Fax: 02271/985068

st-michael@katholisch-in-bergheim-sued.de

Öffnungszeiten:

Mittwoch 16.00-18.00 Uhr

Donnerstag 10.00-12.00 Uhr

Info Seelsorgebereich:

www.katholisch-in-bergheim-sued.de

***Taize Andacht in Quadrath***

*am Samstag 12.03.2016 um 18:00 Uhr
 in
 St.Laurentius Quadrath*

VIERTER FASTENSONNTAG

6. März 2016

Vierter Fastensonntag

Lesejahr C

1. Lesung: Josua 5, 9a.10-12

2. Lesung:

2. Korinther 5,17-21

Evangelium:

Lukas 15,1-3.11-32



I. Rarisch

» Dann brach er auf und ging zu seinem Vater. Der Vater sah ihn schon von Weitem kommen und er hatte Mitleid mit ihm. Er lief dem Sohn entgegen, fiel ihm um den Hals und küsste ihn. Da sagte der Sohn: Vater, ich habe mich gegen den Himmel und gegen dich versündigt; ich bin nicht mehr wert, dein Sohn zu sein. «